

FRANK JUNGBLUTH

Pressesprecher

ANSCHRIFT Hannah-Arendt-Platz 1

30159 Hannover

TELEFON 0511/3030-4011/13

FAX 0511/3030-4808

E-MAIL spdpresse@Lt.niedersachsen.de
INTERNET www.spd-fraktion-niedersachsen.de

www.facebook.com/spd.fraktion.niedersachsen

www.twitter.com/SPD_FraktionNDS

02.09.2015

Pressemitteilung Nr. 17-618

Modder: Schäubles Rückzieher falsches Signal – Betreuungsgeld an Länder geben

Die SPD-Fraktionsvorsitzende Johanne Modder fordert: "Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum Betreuungsgeld waren sich alle einig, dass die Mittel nun den Ländern zur Verfügung stehen müssen, um kleinere Gruppen und bessere frühkindliche Bildung in den Kindertagesstätten und Krippen bezahlen zu können. Schäubles Rückzieher ist deshalb ein falsches Signal".

Die SPD-Fraktionschefin betont: "Wir wollen und brauchen insgesamt mehr Qualität, eben noch bessere Krippen und Kindertagesstätten, um Erzieherinnen und Erziehern den nötigen Raum für frühkindliche Bildung geben zu können. Das alles hilft, Frauen und Männern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen."

"Krippen und Kindertagesstätten übernehmen zudem eine wichtige Aufgabe bei der Integration der jungen und jüngsten Kinder von Flüchtlingen", betont die SPD-Fraktionsvorsitzende. Angesichts der steigenden Flüchtlingszahlen werde diese Aufgabe immer größer.